

Aggression gehört dazu

Vertiefungsseminar gemäß PräVO

Aggressive Impulse sind Teil unseres menschlichen Wesens und per se nichts Negatives. Kinder und Jugendliche müssen ihren Weg im Umgang mit diesem lebendigen Anteil in sich erst noch finden. In ihm ruht enorme Energie und Kraft.

Wir professionell Erziehenden sollten diesen Weg begleiten können, ihn aushalten, Kulturtechniken und Werte haben und vermitteln, um mit Zorn, Wut, Ärger, Enttäuschung angemessen umzugehen.

Wir blicken in dieser Fortbildung auf die Notwendigkeit der menschlichen Aggressivität und betrachten unseren Weg hin zu angemessenem Umgang mit den natürlichen Impulsen. Es werden wichtige Werthaltungen identifiziert, die Kinder in Ihrer Entwicklung dabei unterstützen, einen guten Umgang mit den Energien zu entwickeln.

Es soll ein Verstehen beworben werden, dass Kinder und Jugendliche diese Impulse in sich tragen müssen und dürfen.

Wir als Erwachsene und Profipädagogen haben die Aufgabe, Kinder wohlwollend zu unterstützen und ihre Entwicklung auch in dieser Thematik angstfrei zu fördern. Angst und Befürchtungen sind dabei keine hilfreichen Ratgeber.

Neben entwicklungspsychologischen Betrachtungen schauen wir auf wesentliche Werte, auf Techniken der Wahrnehmung, Steuerung und des Benennens schwieriger Situationen sowie die Vorbildwirkung der Erwachsenen.

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende aus den (teil)stationären Erziehungshilfen sowie weitere Interessierte aus der Kinder- und Jugendhilfe.

Nummer

21823-011

Datum

13.12.2023

Zeit

09:30 - 17:00 Uhr

Ort

Diözesan-Caritasverband Köln
Georgstraße 7
50676 Köln

Zielgruppen

Mitarbeitende der ambulanten und stationären Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Mitarbeitende der ambulanten und stationären Hilfen zur Erziehung

Referent/in

Roger Krämer

Mitarbeiter in einer stationären Jugendhilfeeinrichtung
Diplom-Sozialpädagoge
Systemischer Coach

Teilnehmende (max.)

16

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

100.00 €

Normaler Preis für Externe

120.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.60

Hinweis

Die Veranstaltung ist gemäß der Präventionsordnung als Vertiefungsschulung anerkannt.

Ansprechpartner/in

Dominik Duballa

Verpflegung

Getränke und Mittagessen

Unterrichtsstunden

8